

Jahrgang: Klasse 9

Fach: Evangelische Religion

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung (übergeordnete) Die SuS...	Konkretes Unterrichtsvorhaben	Besondere Methoden und Arbeitstechniken, Vorhaben
IF 1 (Menschliches Handeln in Freiheit und Verantwortung) IF 2 (Die Frage nach Gott) IF 6 (Religionen und Weltanschauungen im Dialog)	IF 1.1. Leben in partnerschaftlichen Beziehungen IF 2.1. reformatorische Grundeinsichten als Grundlage der Lebensgestaltung IF 6.1. Weltbilder und Lebensgestaltung in Religionen und Weltanschauungen	<ul style="list-style-type: none"> - vergleichen eigene Erfahrungen und Überzeugungen mit den Aussagen des christlichen Glaubens (SK 11) - erläutern den besonderen Wahrheits- und Wirklichkeitsanspruch religiös begründeter Ausdrucks- und Lebensformen und deren lebenspraktische und gesellschaftliche Konsequenzen (SK 15) - erkennen und analysieren Chancen und Herausforderungen von fachbezogenen, auch digitalen Medien für die Realitätswahrnehmung (SK 16) - bewerten angeleitet Rechercheergebnisse zu religiös relevanten Themen, auch aus webbasierten Medien, und bereiten diese themen- und adressatenbezogen auf (MK 11) - begründen ihre Urteile zu religiösen und ethischen Fragen (UK 5) - differenzieren zwischen lebensförderlichen und lebensfeindlichen Elementen der Religion in Kultur und Gesellschaft (UK8) - vertreten zu religiösen und weltanschaulichen Vorstellungen einen eigenen Standpunkt (HK8) - kommunizieren und kooperieren respektvoll mit Vertreterinnen und Vertretern anderer religiöser und nichtreligiöser Überzeugungen und berücksichtigen dabei Unterschieden sowie Grenzen (HK10) - nutzen Gestaltungsmittel von fachspezifischen Medienprodukten reflektiert unter Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (HK 15) 	Männer und Frauen als Identifikationsangebote – Liebe Freundschaft und Partnerschaft (ggf. Blick zur Novelle Rut und Mensch als Ebenbild skizzieren)	Lapbooks gestalten

<p>IF 3 (Jesus, der Christus)</p> <p>IF 5 (Zugänge zur Bibel)</p> <p>IF 7 (Religion und Alltag und Kultur)</p>	<p>IF 3.1. Jesus Botschaft vom Reich Gottes</p> <p>IF 5.1. biblische Texte als gedeutete Glaubenserfahrungen</p> <p>IF 7.1. religiöse Symbole in Kultur und Gesellschaft</p>	<ul style="list-style-type: none"> - vergleichen eigene Erfahrungen und Überzeugungen mit den Aussagen des christlichen Glaubens (SK 11) - deuten religiöse Sprach-, Symbol- und Ausdrucksformen in ihrem jeweiligen historischen, sozialgeschichtlichen und wirkungsgeschichtlichen Kontext (SK 13) - erläutern den besonderen Wahrheits- und Wirklichkeitsanspruch religiös begründeter Ausdrucks- und Lebensformen und deren lebenspraktische und gesellschaftliche Konsequenzen (SK 15) - beschreiben und erläutern religiöse Sprache in ihrer formalen und inhaltlichen Eigenart unter besonderer Berücksichtigung metaphorischer Rede (MK 9) - beurteilen die gesellschaftliche Bedeutung religiöser Überzeugungen und religiöser Institutionen (UK 9) - nehmen ansatzweise die Perspektive von Menschen in anderen Lebenssituationen und anderen religiösen Kontexten ein und stellen reflektiert einen Bezug zum eigenen Standpunkt her (HK 10) - prüfen Formen, Motive und Ziele von Aktionen zur Wahrung der Menschenwürde, weltweiter Gerechtigkeit und Frieden aus christlicher Motivation und entwickeln eine eigene Haltung dazu (HK 14) 	<p>Ist Hoffnung realistisch? – Jesu Rede vom Reich Gottes und seine Bergpredigt auf dem Prüfstand</p>	<p>Lässt sich mit der Bergpredigt Politik machen?</p> <p style="padding-left: 20px;">➔ Das Inselfpiel zur Bergpredigt</p> <p>(Alternativ die Frage nach dem schulischen Miteinander im Sinne der Bergpredigt)</p>
<p>IF 7 (Religion in Alltag und Kultur)</p> <p>IF 3 (Jesus, der Christus)</p>	<p>IF 7.2. Umgang mit Tod und Trauer</p> <p>IF 7.1. religiöse Symbole in Kultur und Gesellschaft</p> <p>IF 3.2. Kreuzestod und Auferstehung Jesu Christi</p>	<ul style="list-style-type: none"> - unterscheiden religiöse Weltanschauungen von anderen Wahrheits- und Wirklichkeitskonzepten (SK 8) - vergleichen eigene Erfahrungen und Überzeugungen mit den Aussagen des christlichen Glaubens (SK 11) - erläutern Fragen nach Grund, Sinn und Ziel der Welt, des Menschen und der eigenen Existenz und ordnen unterschiedliche Antwortversuche ihren religiösen bzw. nichtreligiösen Kontexten zu (SK 12) - erläutern das evangelische Verständnis des Christentums und setzen es zu eigenen Überzeugungen in Beziehung (SK14) - erschließen methodisch geleitet verbale (u.a. Gebete, Bekenntnisse, Glaubensformeln) und nichtverbale religiöse Zeugnisse (u.a. Rituale, Gebräuche, Bauwerke, künstlerische 	<p>Umgangsformen mit der Erfahrung von Tod und Trauer</p>	<p>Ggf. Hospizverein Bedburg Bergheim kontaktieren Gesprächsrunde</p> <p>Bestattungsunternehmen besuchen (Bsp. Jakobs Bedburg)</p> <p>Thema Organspendeausweis</p>

		<ul style="list-style-type: none"> - Darstellungen) (MK8) - erörtern andere religiöse Überzeugungen und nichtreligiöse Weltanschauungen (UK4) - begründen ihre Urteile zu religiösen und ethischen Fragen (UK 5) - vertreten zu religiösen und weltanschaulichen Vorstellungen einen eigenen Standpunkt (HK8) - beschreiben die Bedeutung religiöser Ausdrucksformen für den Umgang mit existenziellen Erfahrungen und entwickeln eine eigene Haltung dazu (HK 13) 		
<p>IF 2 (Die Frage nach Gott)</p> <p>IF 1 (Menschliches Handeln in Freiheit und Verantwortung)</p> <p>IF 3 (Jesus, der Christus)</p>	<p>IF 2.1. reformatorische Grundeinsichten als Grundlage der Lebensgestaltung</p> <p>IF 1.2. prophetischer Protest</p> <p>IF 3.1. Jesu Botschaft vom Reich Gottes</p>	<ul style="list-style-type: none"> - unterscheiden religiöse Weltanschauungen von anderen Wahrheits- und Wirklichkeitskonzepten (SK 8) - beschreiben, in welcher Weise die Auseinandersetzung mit religiösen Fragen das eigene Selbst- und Weltverständnis erweitern kann (SK 10) - erläutern den besonderen Wahrheits- und Wirklichkeitsanspruch religiös begründeter Ausdrucks- und Lebensformen und deren lebenspraktische und gesellschaftliche Konsequenzen (SK 15) - erläutern das evangelische Verständnis des Christentums und setzen es zu eigenen Überzeugungen in Beziehung (SK 14) - begründen ihre Urteile zu religiösen und ethischen Fragen (UK 5) - identifizieren den Unterschied zwischen Meinung und begründeten Urteil (UK 6) - nehmen ansatzweise die Perspektive von Menschen in anderen Lebenssituationen und anderen religiösen Kontexten ein und stellen reflektiert einen Bezug zum eigenen Standpunkt her (HK 9) 	<p>Bringt das Gute Leben mir ein gutes Leben? Nachdenken über den Zusammenhang von Freiheit und Verantwortung</p>	<p>Exkurs zu den Gottesbeweisen möglich</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ Powerpoints zu den verschiedenen Gottesbeweisen ➔ Oder ein Stationenlernen (fächerübergreifend mit Praktischer Philosophie) ➔ Podcasts über die Menschen hinter den Gottesbeweisen
<p>IF 6 (Religionen und Weltanschauungen im Dialog)</p> <p>IF 7 (Religion in Alltag und Kultur)</p>	<p>IF 6.1. Weltbild und Lebensgestaltung in Religionen und Weltanschauungen</p> <p>IF 7.1. religiöse Symbole in Kultur und Gesellschaft</p> <p>IF 7.2. Umgang mit Trauer und Tod</p>	<ul style="list-style-type: none"> - ordnen religiöse Redeweisen und Gestaltungsformen in ihren religiös-kulturellen Zusammenhang ein (SK 9) - deuten religiöse Sprach-, Symbol- und Ausdrucksformen in ihrem jeweiligen historischen, sozialgeschichtlichen und wirkungsgeschichtlichen Kontext (SK 13) - erläutern den besonderen Wahrheits- und Wirklichkeitsanspruch religiös begründeter Ausdrucks- und Lebensformen und deren lebenspraktische und gesellschaftliche Konsequenzen (SK 15) 	<p>Leben ist Leiden – das Welt- und Menschenbild im Hinduismus und Buddhismus</p> <p>(Fokus Hinduismus)</p>	

- | | | | | |
|--|--|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|--|
| | | <ul style="list-style-type: none">- setzen sich mit der Kritik an Religion auseinander und prüfen deren Berechtigung (UK 7)- bewerten angeleitet Rechercheergebnisse zu religiös relevanten Themen, auch aus webbasierten Medien, und bereiten diese themen- und adressatenbezogen auf (MK 11)- erörtern andere religiöse Überzeugungen und nichtreligiöse Weltanschauungen (UK 4)- reflektieren die Notwendigkeit einer wechselseitigen Verständigung von Religionen (UK 10)- vertreten zu religiösen und weltanschaulichen Vorstellungen einen eigenen Standpunkt (HK8)- kommunizieren und kooperieren respektvoll mit Vertreterinnen und Vertreter anderer religiöser und nichtreligiöser Überzeugungen und berücksichtigen dabei Unterschiede sowie Grenzen (HK 10) | | |
|--|--|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|--|